

erbauen. Östlich davon: 7) Neu-Georgien oder die Salomons-Inseln, eine Gruppe mit Vulkanen und hohen Gebirgen, unter denen der Lama-Berg 12.000 Fuß hoch seyn soll. Die Einwohner bauen ihre Kähne über 50 Fuß lang, und 4 Fuß breit. 8) Die Königin-Charlotten-Inseln, von Carteret 1767 entdeckt. Die Einwohner haben Städte, Dörfer und Gärten. Die Insel Santa-Cruz (oder Egmonts-Insel) ist die größte dieser Gruppe. 9) Die neuen Hebriden, von schwarzbraunen Einwohnern bevölkert, die fast unbekleidet gehen, und sich tätowiren. Sie bewaffnen sich mit Keulen und vergifteten Pfeilen. 10) Neu-Caledonien. Die schwarzbraunen Einwohner essen eine Art großer schwarzer Spinnen, und das Fleisch ihrer erschlagenen Feinde. 11) Die Fidji-Inseln. 12) Die Freundschafts-Inseln, etwa 150 an der Zahl. Die Einwohner sind von sanfter Gemüthsart, und haben mehr Cultur, als die meisten Südsee-Inulaner. 13) Die Schiffer- oder Navigations-Inseln, deren Einwohner einigen Kunstfleiß besitzen. 14) Die Gesellschafts- oder Societäts-Inseln, mit sanften, gutmüthigen Einwohnern, welche Feldbau treiben, und einigen Kunstfleiß besitzen. Die größte dieser Insel ist Ota-haiti oder Taiti, deren Einwohner von brittischen Missionären seit 1814 zum Christenthume bekehrt, und im Lesen und Schreiben unterrichtet sind. 15) Die niedrigen Inseln sind wegen ihrer häufigen Überschwemmung größtentheils unbewohnt. Das Meer in dieser Gegend ist wegen seiner Stürme gefährlich. 16) Die Marquesas- oder Mendoza-Inseln, deren Einwohner es im Tätowiren am weitesten treiben. 17) Die Oster-Insel, und die Insel Sala y Gomez, die letzten in dieser Reihe, von denen die erstere gänzlichen Mangel an süßem Wasser hat.

B. Die nördliche Kette besteht aus lauter Kleinern Inseln, welche in der Gestalt eines nach Norden offenen Halbmondes aus dem Ocean hervorragen. Die größte Insel dieser Kette ist Hogo-len, welche durch eine Straße in zwey Theile getheilt ist. Westlich liegen: 1) die fruchtbaren Pelew-Inseln, von kupferbraunen Einwohnern bevölkert, welche als sanft und gut-